

Ehrenamt des Monats Juni 2008: Arbeitskreis Lebensstile

Im Rahmen der ‚Agenda 21‘ hat der Rat der Stadt Lohmar 1998 beschlossen, drei Arbeitskreise ins Leben zu rufen. Einer von ihnen ist der im März 1999 gegründete Arbeitskreis (AK) Lebensstile. Hier können die ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürger gemeinsam „Lebensstil-Veränderungen“ angehen. Sie recherchieren gründlich zu Themen mit regionaler Bedeutung und geben Empfehlungen für den Rat.

Durch Initiative des AK Lebensstile wurde beim Thema Regionalvermarktung ein eigener AK gegründet. Im Bereich Senioren hat der AK die Grundlage der Satzung für die Seniorenvertretung (SV) erarbeitet, die Wahl der SV-Mitglieder vorbereitet, eine Seniorenleiterrunde gegründet und den Umbau der Seniorentagesstätte Villa Friedlinde begleitet. Dank des Engagements der Ehrenamtlichen entstand die SINFO (Informationsbroschüre für Seniorinnen und Senioren). Für die Gründung der LohmART gab der AK Lebensstile den maßgebenden Impuls. Künstlerisch hat sich der AK mit seinem Projekt „Lohmar an der Leine“ während der Lohmarer Kulturwoche engagiert.

Nach dem Grundsatz „Lokal denken – global handeln“ wirbt der AK für fairgehandelte Produkte und führte den Lohmar-Kaffee, fairgehandelter Kaffee mit dem Lohmarer Wappen, ein. Seit der Gründung des AK Lebensstile hat sich der Kreis der Ehrenamtlichen – je nach Thema – verändert. Von Anfang an dabei sind der Sprecher Werner Reuter, der stellvertretende Bürgermeister Reiner Albrecht und Annemarie Nolting. Daneben engagieren sich die Sprecherin Anita Imbusch, Rainer Adloff, Monika Barabasch, Hermann Fischer, Christel Knerr, Birta Köster, Horst Piehl, Regina Reichelt, Günther Tornow und Maria Wesenberg.

